

KSV Hängegleiten Kapfenberg Aflenz

Drachenfliegen in der Obersteiermark

Ein Drachenfliegerclub stellt sich vor





Linz

Vienna

Salzburg

Himmelreich

Schießling

Aflenz

Kapfenberg

Stuhleck

Innsbruck

Graz

Schöckl



KSV Hängegleiten Kapfenberg Aflenz

**Ein Zweigverein des Kapfenberger
Sportvereines**

27 Vereine (plus 6 angeschlossene); 5000 Mitglieder;



KSV Hängegleiten Kapfenberg Aflenz



★ 23 Mitglieder



★ Stand Dezember 2020



Gründungsjahr 1985



Vereinsleitung



- ★ Obmann: Peter Happenhofer
- ★ Obmann Stv.: Kurt Schöggel
- ★ Kassier: Peter Deutscher
- ★ Kassier Stv.: Johann Sulzbacher
- ★ Schriftführer: Karl Hierzenhofer
- ★ Sportwart: Günter Legl

- ★ Ehrenobmann: Peter Deutscher



Kontakte



★ Karl Hierzenhofer,
Telefon 0664 43 07 992; Mail: khierzenhofer@gmail.com



★ Peter Happenhofer,
Telefon 0664 32 52 852; Mail: peter.happenhofer@aon.at



★ Peter Deutscher,
Telefon 0664 300 99 96; Mail: p.deutscher@gmx.at



Unsere Paradigmen



- ★ Das Erreichen und Erhalten der Gesellschaftsfähigkeit des Drachenflugsportes
- ★ Wir sind lernorientiert, alle positiven als auch negativen Erfahrungen werden in unserem Vereinsleben verarbeitet (lernende Organisation)



Unsere Werte



★ Kameradschaft



★ Sicherheit

★ Initiative

★ Vertrauen



★ Verantwortung



Unsere Ziele



★ Sicherstellung der Existenz unserer Sportart in der Luft und am Boden durch umfassende koordinierende Maßnahmen



★ Erhaltung und Wartung der Fluggebiete Schießling, Himmelreich u.a. unter Rücksichtnahme ökologischer und ökonomischer Gesichtspunkte





Unsere Ziele

- ★ Spitzensportförderung
- ★ Durchführung von Veranstaltungen
- ★ Hilfestellung in flugtechnischen und technischen Bereichen





Unsere Ziele



★ PR und Imagepflege der Flugsportart
Hängegleiten



★ Nachwuchsförderung



★ Pflege von Gemeinnützigkeit sowie von
sozial-gesellschaftlichen Kontakten,
innerhalb der Ausübung unserer Sportart



Unsere sportlichen Erfolge

- ★ Johann Sulzbacher, Österr. Staatsmeister 2008, mehrfacher Masters Europa und Weltmeister
- ★ Werner Kornthaler, mehrfacher WM – Teilnehmer; Mannschafts - Weltmeister 1999
- ★ Norbert Gassner, mehrfacher WM – Teilnehmer, Mannschafts - Weltmeister





Unsere Spitzenpiloten



Johann Sulzbacher

Norbert Gassner





Unser Herr Weihnachtsmann.... Karl Hierzenhofer





Jahresabschlussfeier, Dezember 2002 am Madereck



10F609-1.JPG



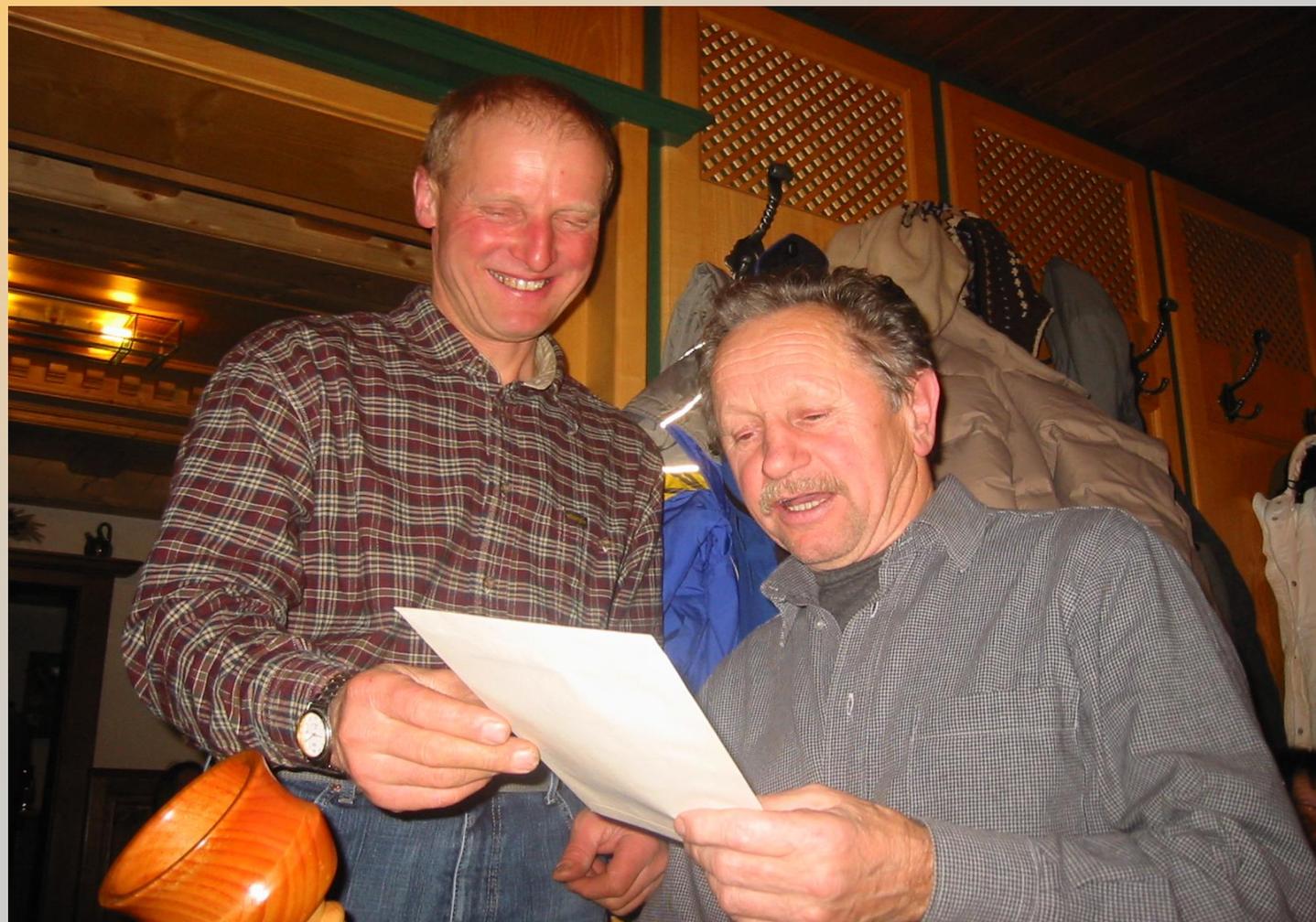
10E603-1.JPG



10F707-1.JPG



*Manfred Papst (Jhg. 1936 !!) mit
Peter Happenhofer....*





*Flugpionier
Rudi Bocek*



Anfänge des Drachenflugsportes



- Australien / NA B.Moyes und G.Bennet



- Europa 1973 , Mike Hawker Flug von der Zugspitze



*- Obersteiermark 1975, einige waghalsige Piloten
vollführen erste Flugversuche.....*



Flugpioniere der Obersteiermark

(unvollständig)



-Friesinger Herbert †

-Thöni Egon †

-Draxler Joe †



-Pantak Wolfgang

-Lackner Ernst

-Bocek Rudi

-Artzberger Günther

-Papst Manfred



-u.a.m



Wie alles begann.....





Wie hat alles begonnen.....



1. Weltmeisterschaft in Drachenflug, Kössen, 1975





Unbekannter Pilot, Kössen 1975





Wie hat alles begonnen.....



VON RONALD K. BERGER

Die Drachenflieger haben das Erbe des Griechen Ikarus angetreten. Obwohl der Sport schon seit rund elf Jahren in den USA und England in speziellen Klubs betrieben wird, ist das „Hanggleiten“ erst vor einem Jahr in Österreich heimisch geworden. Auch zwei Brucker haben sich diesem faszinierenden Sport verschrieben. Seit dem Frühjahr sind der in Afrika tätige Berufspilot Wolfgang Pantak und der bekannte Wildwasserpaddler und Bergsteiger Herbert Friesinger auf der Suche nach idealen Hängen in der Umgebung von Bruck. Richtige Hänge zu finden, ist nicht immer einfach. Hindernissen wie Zäune oder Telegraphenmasten, die eine Landung erschweren oder gar gefährden, geht man lieber aus dem Weg.

Auf die Frage, inwiefern sich der Drachenflieger in Gefahr begeben kann, beginnt Wolfgang Pantak zu plaudern: „Das Drachenfliegen ist keinesfalls mit dem sogenannten Bob sliding extravaganter Playboys zu vergleichen. Wenn man nun Gefahrenmomente sucht, so findet man sie wahrscheinlich. Doch diese werden

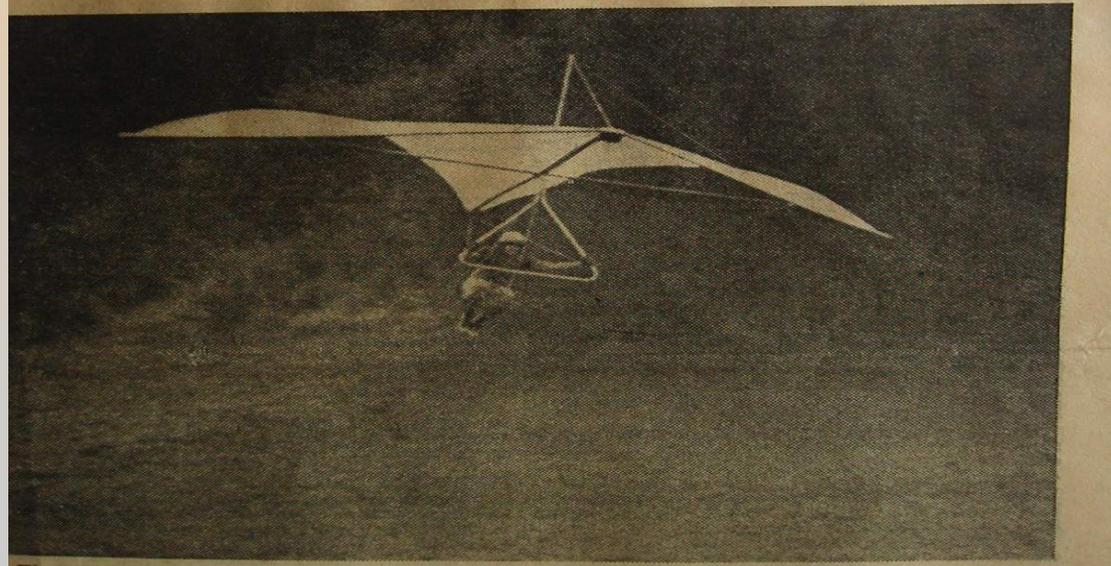
eine n
in den
kannt
ein fe
stigen
rät zu
Tal zu
Es
ner S
Er kö
schen
ten b
licher
den V
verei
ASK
ßen
sorgt
Pa
erst
den
steile
und
wür



Erste Gleitflüge



Drachenflieger in Obersteiermark





H. Friesinger Selbstbau....



Dritter Standort „Selbstbau“ verkauft



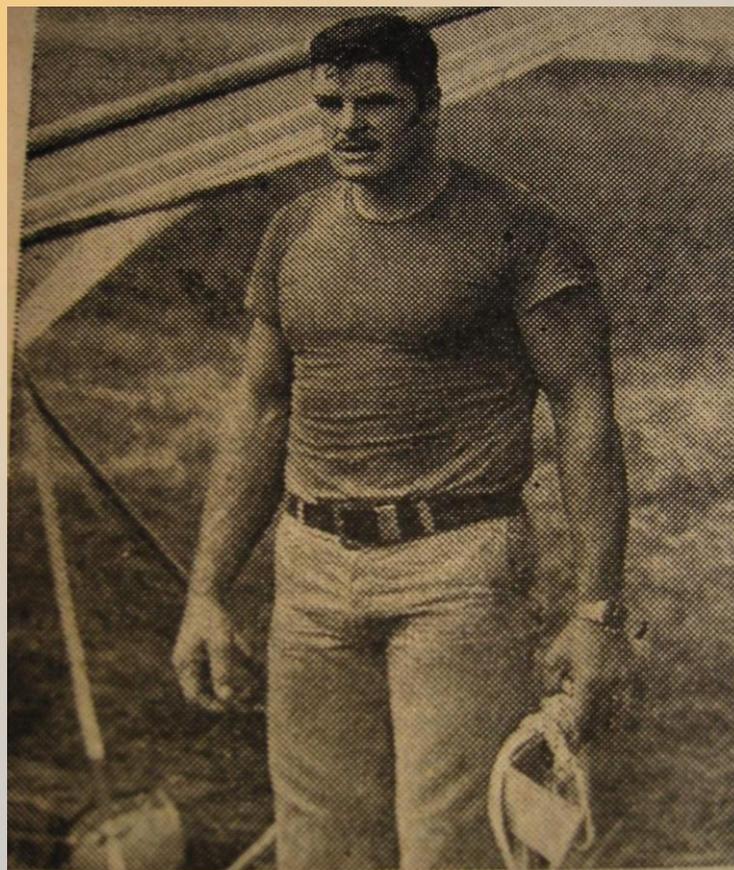
*Flugpionier Egon Thöni, auf Euro
I Selbstbau, (19m²)*







Mutige Männer von seinerzeit



Der Brucker Wolfgang Pantak ist einer
wenigen Drachenflieger in Österreich. (



Drachenfliegen, ein Sport für Verrückte oder Lebensmüde ??



23JÄHRIGER DRACHENFLIEGER KAM UMS LEBEN

Viele Menschen sahen den Absturz

Von Ernst Heinrich

Vor den Augen von Dutzenden Zuschauern stürzte in Spital am Semmering der 23jährige Urban Streit mit einem Hängegleiter ab und erlitt dabei tödliche Verletzungen. (Wir berichteten darüber in einem Teil unserer gestrigen Ausgabe.) Urban Streit, der als einer der besten routinierten Drachenflie-

seinen Drachen vom Gipfel der Kampalm einen Steilhang hinunter und hob wenig später ab.

Ein Augenzeuge von Urban Streits letztem Flug: „Er flog einen eleganten Bogen. Ganz plötzlich verschwand Urban hinter einem kleinen Vorberg der Kampalm und tauchte nicht mehr auf. Wir wußten sofort: „Da muß etwas geschehen sein.“

Mehrere Spitaler und ein Gendarmeriebeamter machten s



Im Formationsflug.....





H. Friesinger Selbstbau....





Unbekannter Pilot,





*fliegende „Männer“ auf
tollkühnen Geräten.....*





Flugerlebnisse am Madereck...



Bruck: Adler griff Drachenflieger an

VON RUDOLF KUZMICKI

Da staunte der ehemalige Brucker Fußballer Hans Sulzbacher nicht schlecht, als sich ein ungewöhnlicher „Reisebegleiter“ auf einem Flug mit seinem Drachen einstellte: Ein Adler startete aus „heiterem Himmel“ einen Angriff auf den Drachenflieger. Das war keine ungefährliche Situation, denn erst vor wenigen Tagen mußte in Osttirol ein Segelfliegerpilot nach einer Adlerattacke notlanden.

„Ich war ungefähr 700 bis 800 Meter über dem Madereck“, berichtete nicht aus der Ruhe bringen ließ und mit seinem Drachen schließlich



„Abfangjägerlösung“





*Flupionier Herbert Friesinger,
Lanzer Wiese/ Bruck Mur*





Herbert Friesinger auf „Rogallo“





Herbert Friesinger



Brucker Fluggeschwader 1977





Aflenzer Bürgeralm, Winter 1982

(Egon Thöni auf „Syclon“)





Aflenzer Bürgeralm Winter 1988





Baumlandung gekonnt ...





„Zaunkönig I“, Joe Draxler





Flugerlebnisse am Schießling...



00.8 2





Flugerlebnisse am Madaeck





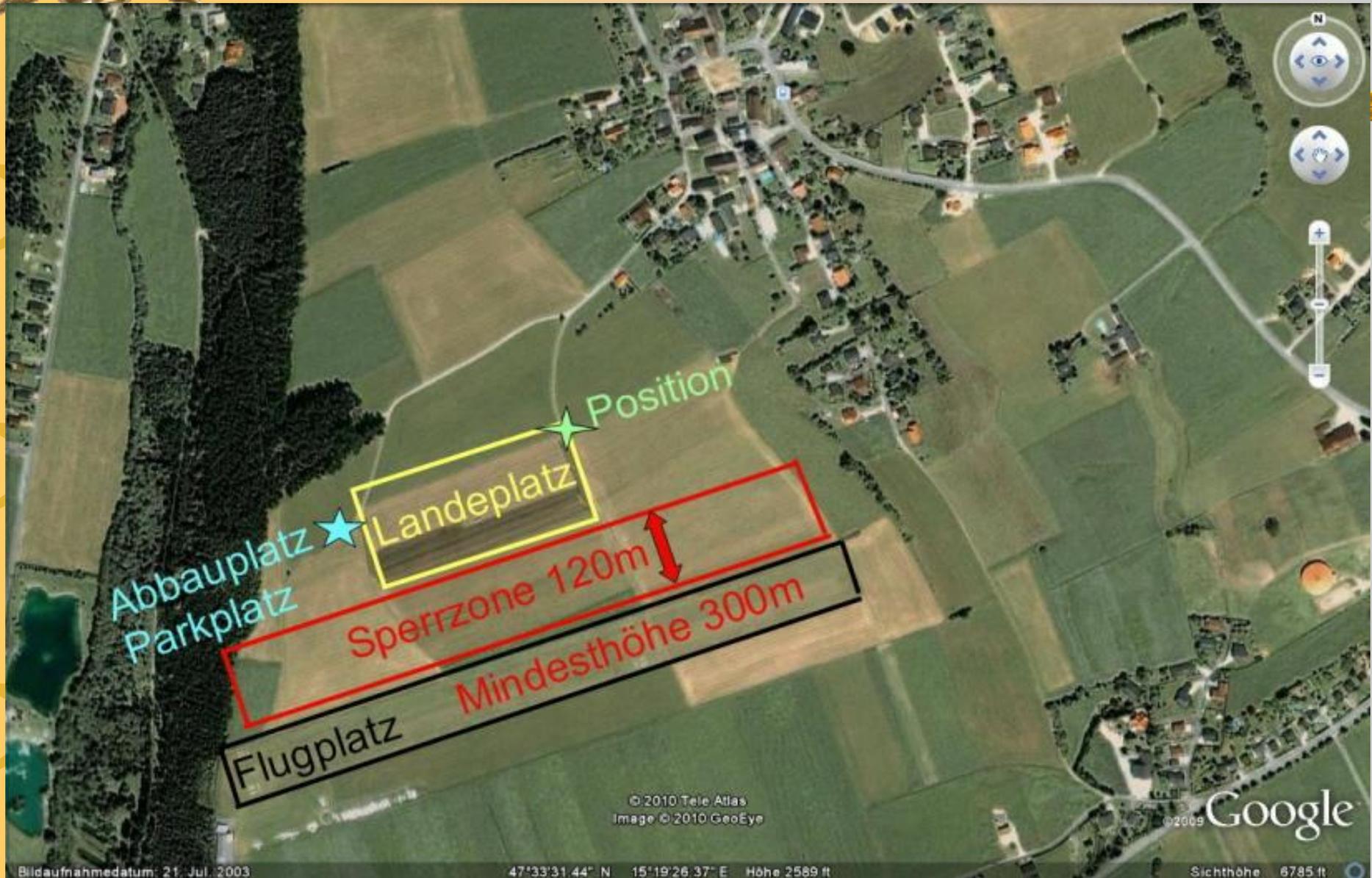


Unser neuer Startplatz am Schießling





Landeplatz Lanzen





Glück Ab
und
Gut Land